



## Kindertageseinrichtung Elseyer Str. 52



Bildquelle: Marcel Krombusch / Westfalenpost

Im Gebäude Elseyer Str. 52 ist eine Kindertageseinrichtung untergebracht, die jahrelang an eine Elterninitiative vermietet war. Die Elterninitiative wiederum hatte sich für einen Umzug entschieden.

Als sich der Wechsel abzeichnete, nahmen wir Kontakt zum Jugendamt der Stadt Hagen auf, welches großes Interesse am Fortbestand der Kindertagesstätte äußerte.

In mehreren Gesprächsrunden konnte ein für alle Seiten zufriedenstellendes Ergebnis erzielt werden.

Die Stadt Hagen tritt selbst als Betreiber auf und schloss einen weit über 10 Jahre andauernden Mietvertrag ab. Bei der Kindertagesstätte handelt es sich um eine 3-zügige Einrichtung; Kindergartenplätze sind rege nachgefragt.

Wir haben uns als Vertragspartner darauf verständigt, dass die Immobilie vor der Wieder-Inbetriebnahme auf einen zeitgemäßen Stand gebracht wird.

Die Räumlichkeiten und das Gebäude waren in die Jahre gekommen.

Modernisierungsmaßnahmen und die Berücksichtigung der aktuellen Sicherheitsmaßnahmen waren beim Umbau von großer Bedeutung. Die Sicherheit der Kinder steht an oberster Stelle!

Letztlich wurden alle Arbeiten erfolgreich umgesetzt und wir blicken für die kleinen Besucher einer langjährigen und für alle Seiten erfreulichen Zukunft der Kindertagesstätte entgegen.

Wir freuen uns, dass wir als Hohenlimburger Bauverein mit unseren Immobilien einen wichtigen Beitrag zur Deckung des Bedarfs an Kindergartenplätzen leisten können.

Neben der Kita Elseyer Straße gehören auch die Kindertagesstätte Arche Noah am Kronocken zum Bestand des Bauvereins sowie die Großkindertagespflege in der Mozartstraße.

Das Foto aus Juni 2021 zeigt Bezirksbürgermeister Jochen Eisermann, gemeinsam mit Reinhard Goldbach und seinen Mitarbeitern aus dem Hagener Rathaus sowie die Kita-Leitung: Ulrich Schulze-Witteborg und Marc Fahrenkoth. Sie nahmen von Bauvereinsseite an der Besichtigung teil und erläuterten die durchgeführten Arbeiten.

**Senioren-Kaffee-Termine**

17.01.2022  
21.02.2022  
21.03.2022  
25.04.2022  
16.05.2022  
27.06.2022

**Im Juli und August ist Sommerpause!**

**Bitte beachten Sie die jeweils gültigen Corona-Regeln.**

© I.Vista/pixelio.de



### Impressionen:

Balkonparty im Advent,  
siehe Artikel Seite 5





# Grußwort

# Aus der Belegschaft

Sehr geehrte Mitglieder,  
liebe Leserinnen und Leser,



konnte man schon im letzten Jahr das Resümee ziehen, dass das Jahr 2020 ein denkwürdiges Jahr war, so übertrifft 2021 das Vorjahr noch um Längen.

Wie die jüngste Entwicklung zeigt, beschäftigt das altbekannte Thema Corona nach wie vor die Gesellschaft und auch den Bauverein. Ein normaler Geschäftsbetrieb ohne Einschränkungen ist nicht in Sicht.

Trotz der Impfmöglichkeiten steigen die Inzidenzzahlen und es gilt weiterhin, alle Beteiligten zu schützen.

Ein besonders einschneidendes Thema war die Flut, die Hohenlimburg sehr stark getroffen hat. Die Abarbeitung der Hochwasserschäden wird noch viel Zeit in Anspruch nehmen.

Dennoch haben wir auch viel Positives erreicht und an baulichen Maßnahmen umsetzen können. So haben wir einige anspruchsvolle Objekte für die Zukunft rüsten können.

Für die Heidestraße 53 konnten wir Haus Hohenlimburg als Ankermieter gewinnen, das ehemalige Hotel am Kronocken wurde in ein Wohngebäude umgewandelt und am Alter Henkhauser Weg haben wir die Vollkornbäckerei Niemand im Bestand untergebracht.

Darüber hinaus konnten wir weitere Wohnungen und Bestandshäuser umfangreich modernisieren.

Zudem freuen wir uns über eine neue Mitarbeiterin und zwei neue Mitarbeiter, die kürzlich ihre Tätigkeit aufgenommen haben.

Wir wünschen uns sehr, dass das Jahr 2022 wieder in normalen Bahnen verlaufen wird und wir uns mit Ihnen über viele positive Momente freuen können.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Übergang ins neue Jahr und vor allem viel Gesundheit.

Bitte passen Sie gut auf sich auf.  
Alles Gute und herzliche Grüße,

## 35 Jahre Holibau



Martin Loch

Am 1. August feierte Martin Loch sein 35. Dienstjubiläum.

Unser Prokurist und Abteilungsleiter Finanz- und Rechnungswesen hat bereits seine Ausbildung hier im Unternehmen absolviert.

Wir gratulierten dem „holibau-Langzeitläufer“ mit einem leckeren Tröpfchen für den Feierabend.

## Abschied

Im Juni erhielten wir die traurige Nachricht, dass unser Mitarbeiter Andreas Göhl im Alter von nur 59 Jahren ganz plötzlich verstorben ist.

Herr Göhl war insgesamt 4 Jahre im Bereich der Wohnungseigentumsverwaltung (WEG) tätig.

Sein unerwarteter Tod traf alle im Unternehmen Tätigen und machte nachdenklich.

## Unterstützung für die Abteilungen WEG und Technik

Im Herbst dieses Jahres verzeichnen wir gleich drei Neuzugänge.

Alina Dittmer, Mutter von 2 süßen Mädchen, kehrte wieder zum holibau zurück und verstärkt nun halbtags die WEG-Abteilung.



Alina Dittmer

Mit Christoph Römhild erhält Dirk Küttemeyer einen jungen Kollegen in der WEG-Verwaltung an die Seite, der im kommenden Jahr seine Nachfolge antreten wird. Wir hoffen, die beiden führen keine Fußballgespräche, denn hier trifft das Blauweiß aus dem Ruhrgebiet auf tief süddeutsches Rot-weiß.



Christoph Römhild

Ruven Kruzinski ist 2-facher Familienvater und lässt sich im Urlaub auf deutschen Inseln gern den Wind um die Nase wehen. Er bringt sein Fachwissen in seinen Arbeitsbereich in unserer technischen Abteilung ein.



Ruven Kruzinski

Wir freuen uns über die neuen Teammitglieder und heißen sie noch einmal herzlich willkommen.



## Öffnungszeiten der Geschäftsstelle „rund um die Feiertage“:

**Rund um die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel weichen unsere Öffnungszeiten von den üblichen Zeiten ab:**

**Donnerstag, 23.12.2021, 9 – 13 Uhr**

**Freitag, 24.12.21 (Heiligabend) geschlossen.**

**Montag, 27.12.21, 9 - 12 Uhr und 14 – 16 Uhr**

**Dienstag, 28.12.21, 14 – 16 Uhr**

**Mittwoch, 29.12.21, 9 – 12 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr**

**Donnerstag, 30.12.2021, 9 – 13 Uhr**

**Freitag, 31.12.2021 (Silvester) geschlossen**

Am **03.01.2022** erreichen Sie die Mitarbeiter zu den üblichen Geschäftszeiten.



Während der Feiertage ist der **Notdienst** für die wichtigsten Gewerke erreichbar. Bitte schauen Sie in Ihrem **Notdienstplan** nach dem jeweiligen Handwerkspartner. Den Notdienstplan finden Sie auch auf unserer Internetseite **www.holibau.de** im Bereich Download oder hören Sie die telefonische Bandansage mit Rufnummer **95 88 44** ab.



# Zielgerichtet modernisieren



Als Genossenschaft haben wir auch im Jahr 2021 wieder in unsere Bestände investiert und folgende Häuser modernisiert:

1. Breitenbruch 6-8: Die Häuser verfügen über 12 Wohneinheiten mit einer Gesamtwohnfläche von rund 900 m<sup>2</sup>.

Bauleitung: Christoph Radola

2. Am Krahenbrink 1, 2-4: Die Häuser verfügen über insgesamt 25 Wohneinheiten mit rund 1.300 m<sup>2</sup> Wohnfläche.

Bauleitung: Sven Eiben

Diese Wohneinheiten zählen zu unserem Kernbestand und befinden sich in nachgefragten und attraktiven Wohnlagen.



## Vollkornbäckerei Niemand – Seit August in Hohenlimburg



Bildquelle: Marcel Krombusch / Westfalenpost

Viele Anwohner waren traurig, dass die Traditionsbäckerei Opitz ihre Filiale am Alter Henkhauser Weg 40a nach vielen Jahren aufgab.

Kein Bäcker mehr vor der eigenen Haustür? Für viele Kunden aus der Nachbarschaft eine große Enttäuschung. Um so größer war die Freude, dass wir für das Ladenlokal einen neuen Anbieter von Backwaren und Bioprodukten gewinnen konnten.

Im Gebäude Alter Henkhauser Weg 40a eröffnete die erste Hohenlimburger Filiale der Bäckerei Niemand aus dem Lennetal, die nun über insgesamt 6 Standorte verfügt.



### Mietertreffen für Senioren und Angehörige mit den Pflegediensten

**12.01.2022, 15.00 Uhr**

im Hohenlimburger Bürgersaal, Bahnstr. 1, mit Anne Dellgrün und dem Thema „Digital fit“.

**09.02.2022, 15.00 Uhr**

im Hohenlimburger Bürgersaal, Bahnstr. 1, mit Herrn Frank vom DRK und dem Thema „Hausnotruf“.

**09.03.2022, 15.00 Uhr**

im Hohenlimburger Bürgersaal, Bahnstr. 1 mit einem Team von Ergotherapie Siebert und dem Thema „Sturzprophylaxe inkl. Vorstellung des neuen Kurses ab April 2022“.

Bei Druckfreigabe standen noch nicht alle Details fest; es kann zu geringfügigen Programmänderungen kommen. Die weiteren Termine im Jahr 2022 finden Sie terminnah auf unserer Internetseite [www.holibau.de](http://www.holibau.de)

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme telefonisch bei Frau Minnerop, Tel. 0 23 34 / 95 88 27, an und beachten Sie die jeweils gültigen Corona-Regeln.

# Vertreterversammlung Geschäftsjahr 2020 wurde verschoben

# Geplantes Neubauvorhaben



Gemäß Genossenschaftsgesetz und Satzung des Bauvereins sollte die ordentliche Vertreterversammlung für das abgelaufene Geschäftsjahr bis zum 30.06. eines jeden Jahres stattfinden.



Vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie fand die Versammlung jedoch auch in diesem Sommer später statt. Am 25.08.2021 kamen die Mitglieder der Vertreterversammlung

zusammen, um satzungsgemäß alle erforderlichen Beschlüsse rund um die Genossenschaft zu fassen.

Die Verlängerung einer gesetzlichen Sonderregelung gab Genossenschaften die Möglichkeit, die erforderliche Versammlung aufzuschieben, ohne dass Fristen und Termine versäumt wurden.

Wir waren sehr froh, dass wir die Versammlung gut und gesund über die Bühne gebracht haben und im Nachhinein kein Teilnehmer erkrankt ist.

Die Hoffnung bleibt jedoch immer, dass wir im nächsten Jahr endlich wieder einmal zum gewohnten Ablauf zurückkehren können und dann auch Zeit und Raum für den geselligen Teil bleibt.

Die Fortsetzung unserer Neubautätigkeit ist seit einiger Zeit Bestandteil der Beratungen und Planungen unserer Gremien.

Wir verfügen im Spieck über eine freie Grundstücksfläche von 7.078 m<sup>2</sup>.

Das Grundstück liegt in zentraler und dennoch ruhiger Lage von Elsey und ist äußerst attraktiv.

Wir planen, dort zwei Häuser zu errichten und haben uns vorgenommen, diese beiden Wohngebäude in einem zusammenhängenden Zeitraum zu erstellen. Aktuell warten wir auf die Baugenehmigung, die voraussichtlich noch in diesem Jahr erteilt wird.



Bildquelle: Adobe Stock

Der Neubau von 2 Wohnhäusern fügt sich sehr gut in unseren bereits vorhandenen Kernbestand ein. Das Grundstück ist auf Grund der Lage, Größe und Topografie ideal.

Wir streben eine nachhaltige Bauweise mit dem Einsatz von regenerativen Energien an, um Klimawandel und Klimaschutz Rechnung zu tragen.

Nach Datenübergabe an die Druckerei kann es bereits zu neuen Erkenntnissen gekommen sein. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

## Vertreterwahl 2022 – Für ein lebendiges Miteinander



Im April 2022 finden die Neuwahlen zur Vertreterversammlung statt.

Neben dem Vorstand und dem Aufsichtsrat bildet die Vertreterversammlung das dritte Organ einer Genossenschaft.

Für die Mitglieder des Hohenlimburger Bauvereins stellt die Vertreterversammlung die Möglichkeit dar, die Entwicklung der Genossenschaft aktiv mit zu gestalten.

Die Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder benötigen den intensiven Austausch mit den Vertretern und deren Einsatz als aufmerksame Nachbarn, konstruktive Kritiker und engagierte Partner im Dialog.

Wir wünschen uns ein lebendiges Miteinander.

Machen Sie mit und stellen Sie sich als Kandidat oder Kandidatin zur Verfügung. Nähere Informationen erhalten Sie in der Geschäftsstelle.



# Nette Hausgemeinschaften



Streit und Unstimmigkeiten gibt es viele. Und oftmals hat man das Gefühl, überall wäre immer nur Unzufriedenheit und Gemecker. Aber das stimmt ganz sicher nicht.

Im vergangenen Jahr schrieb uns eine Hausgemeinschaft aus der Ostfeldstraße, dass sie trotz Corona eine gemeinsame Weihnachtsfeier der Bewohner auf die Beine gestellt hat. Alle trafen warm eingemuckelt zusammen und feierten. Der Clou und lobenswert Corona-konform: Jede Mietpartei auf dem eigenen Balkon. Jeder für sich und trotzdem alle zusammen. Neben Bratwürstchen gab es selbstgemachten Glühwein und andere Leckereien. Jeder Haushalt hatte etwas beigetragen. Bei Weihnachtsmusik wurden Verpflegung und Getränke mittels Korb- Aufzug hin und her transportiert. Die Bilder können leider nur einen kleinen Eindruck vermitteln. Wir haben aber gehört, es soll ein Riesenspaß gewesen sein, der unbedingt wiederholt werden muss. Spitze!

Vor ein paar Tagen meldete sich eine Dame aus der Wiesenstraße. Sie bedankt sich ganz ganz herzlich bei ihren Nachbarn und findet, das könne



man ruhig mal „laut sagen“. Was war passiert? Dumme Gestalten hatten in der Halloween-Nacht ihr Unwesen getrieben und mit Eiern an die Fenster und auf den Balkon der älteren Dame geworfen.

Da sie nicht so gut zu Fuß ist und die Reinigung eine Mammutaufgabe darstellte, sprang die Nachbarschaft mit Lappen, Bürsten und Reinigungszu-

behör ein. In kurzer Zeit war die Sauberkeit wiederhergestellt und zurück bleibt ein schönes Gefühl von Dankbarkeit.

Auch wir sagen Danke für die vielen kleinen Gesten, die Hilfsbereitschaft und die Freundlichkeit, die einem raueren Ton in der Gesellschaft entgegenwirken. Es ist heutzutage doch vieles besser, als man manchmal vermutet.



## Spende für Hochwassergeschädigte



Den 14.07.2021 werden die Hohenlimburger und viele Hagener Bürger wohl nie wieder vergessen.

Mit dem Wasser kam der Schrecken und riss mit großer Wucht ganze Hausteile mit sich. Es blieben zerstörte Existenzen, kaputte Wohn- und Geschäftshäuser und hartnäckiger Dreck und Schlamm.

Jeder in Hohenlimburg hat eine eigene Sicht auf diese schlimmen Stunden und kann eine eigene Geschichte erzählen. Vorstand und Mitarbeiter haben sich ein persönliches Bild vor Ort gemacht und waren tief betroffen. Die Wohnungsbestände des holibau befinden sich fast ausschließlich in Hohenlimburg. Nachdem absehbar war, dass die Hochwasserschäden im eigenen Bestand in den Griff zu bekommen waren und die betroffenen Mieter betreut wurden, unterstützte

die Genossenschaft die Hilfeleistungen für die Hohenlimburger und Hagener Bevölkerung.

In Absprache mit der Stadt Hagen boten wir Wohnraum für besonders hart Getroffene an, um einen Neustart zu erleichtern. Die Arbeitsgemeinschaft der Hagener Wohnungsunternehmen (inkl. Bauverein) legte zusammen und spendete gemeinsam 40.000 € an die Pfarrcaritas St. Bonifatius im Weinhof. Der Bauverein legte noch einmal nach und gab weitere 10.000 €. Von der Pfarrcaritas wurde das Geld gut verteilt und kam dort an, wo es dringend benötigt wurde.

Beeindruckt haben uns auch die vielen freiwilligen Helfer, die spontan zusammenkamen, um zu sammeln, anzupacken und zu unterstützen. Vielen Dank an alle, die mitgeholfen haben.

# „Der kleine Bauverein“ Mach mit!



Bald steht das Weihnachtsfest vor der Tür und wie in jedem Jahr, gibt es wieder die Möglichkeit, ein weiteres Geschenk abzustauben.

Dafür musst Du nur unser Bilderrätsel lösen und die zwei Lösungsworte zusammensetzen.

Das erste Wort gibt es im Winter und das zweite ist etwas Leckeres zur Weihnachtszeit.

Um die Lösungen zu erhalten, musst Du die Wörter, die als Bilder dargestellt sind, aufschreiben und dann einige Buchstaben nutzen, ersetzen oder streichen.



1 bis 5, 6+7, 8

1-2, 3+4



1 bis 2, 3-4, 5 bis 11

1, 2 bis 3, 4, 5, 6 bis 9



Alle Buchstaben

1 = H, 2, 3, 4

Bildquelle: Schnecke: Thomas Erbe, Mais: Uschi Dreiucker, Sonnenblume: Rike, Kleeblatt: M Großmann, Kuchen: Henrik Gerold Vogel, Maus: Anja Schewpe-Rahe / alle pixelio.de

Und? Hast Du unser Rätsel gelöst? Super, dann schreib eine Postkarte mit den Lösungsworten und deinem Alter oder schick eine E-Mail an [info@holibau.de](mailto:info@holibau.de) Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los.

Teilnehmen können Kinder bis 14 Jahre.  
Viel Spaß und viel Glück!  
Einsendeschluss: 21.02.2022

## Impressum:

### Redaktion und Fotos:

Hohenlimburger Bauverein  
Wiesenstraße 5 · 58119 Hagen  
Telefon 0 23 34 / 95 88-0  
Internet [www.holibau.de](http://www.holibau.de)

### Verantwortlich für den Inhalt:

Ulrich Schulze-Witteborg,  
Vorstandsvorsitzender

### Satz und Druck:

Geldsetzer & Schäfers GmbH, Letmathe

### Vektorgrafiken:

[freepik.com](http://freepik.com)

Weitere Fotos: [pixabay.com](http://pixabay.com)

## Christstollen-Küchlein



Foto: Linda Minutolo

### Zutaten:

400g Mehl  
+ etwas für die Arbeitsfläche  
1 Würfel frische Hefe  
1 Pck. Vanillezucker  
150 ml lauwarme Mandelmilch  
50g Rosinen  
Rum oder Orangensaft zum Einweichen  
Etwas Orangenschalenabrieb  
175g Margarine  
+ etwas zum Bestreichen  
50g Zucker  
50g Mandelstifte  
Puderzucker zum Bestäuben

Zuerst die Rosinen mit Rum oder Orangensaft übergießen, so dass sie bedeckt sind und zur Seite stellen. Für den Teig das Mehl in eine Schüssel sieben. Eine Mulde in die Mitte drücken und die Hefe hineinbröckeln. Den Vanillezucker und 3 EL der lauwarmen Mandelmilch mit der Hefe verrühren. Das Ganze abgedeckt 15 Minuten ruhen lassen.

Ein Christstollen im Mini-Format!  
Perfekt für die weihnachtliche Kaffeetafel.

Danach die Margarine schmelzen, mit der übrigen Milch, dem Orangensaft und dem Zucker zum Teig geben. Die Mandeln, die Rosinen und ein wenig Rum bzw. Orangensaft ergänzen. Dann alles zu einem Teig verkneten. Eventuell noch Milch oder Mehl hinzugeben. Der Teig sollte sich vom Schüsselrand lösen und etwas feucht sein. Nun abgedeckt 1 Stunde ruhen lassen.

Anschließend den Teig auf einer bemehlten Arbeitsfläche zu einer Rolle formen und in 12 gleich große Stücke teilen. Diese zu Kugeln formen und in ein Muffinblech mit Papierförmchen setzen. Nun nochmals 15 Minuten ruhen lassen.

Den Backofen auf 175° C Ober- und Unterhitze vorheizen. Die Küchlein ca. 20 Minuten backen. Danach aus der Form holen und auf einem Kuchengitter abkühlen lassen. Zum Schluss noch etwas Margarine schmelzen, die Muffins damit bestreichen und mit Puderzucker bestäuben.

Gutes Gelingen und frohe Weihnachten wünscht

Linda Minutolo



## Weihnachtsträtsel

Wir suchen vier weihnachtliche Begriffe, die sich jeweils aus zwei Wörtern zusammensetzen.

Hier ein Beispiel „Heimlicher Besucher am 06. Dezember und Fußbekleidung im Winter“ = Nikolaus-Stiefel

### Hier unsere Aufgaben:

- süße Masse, die aus gemahlener Mandeln und Zucker besteht + Nutzpflanze aus der Familie der Nachtschattengewächse
- Anhänger des Christentums + unterirdischer Gang im Bergbau
- Niederschlag in Form von Eiskristallen + erwachsener männlicher Mensch
- göttlich und unantastbar + die Tageszeit nach dem Nachmittag

**Erkennen Sie, welche 4 Wörter wir suchen?**

Dann einfach die Lösungsworte auf eine Postkarte schreiben und an:  
Hohenlimburger Bauverein  
Wiesenstr. 5 in 58119 Hagen  
oder eine E-Mail an [info@holibau.de](mailto:info@holibau.de) senden.

Wir verlosen 5 Gutscheine zu jeweils 25 € der Metzgerei Flügge in Hohenlimburg. Flott sein lohnt sich also.

Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los.  
Einsendeschluss ist der 21.02.2022.